

Inhalt.

Erster Abschnitt: Die Einheit der Erkenntnismittel.

I. Sinnlichkeit und Verstand	I
a. Der Verstand in den Grenzen der sinnlichen Wahrnehmung	I
b. Der Dualismus von Verstand und Sinnlichkeit	8
II. A priori und a posteriori	16
a. Die angeborenen Ideen	16
1. Die Entwicklung des a priori von Platon bis auf Leibniz	16
2. Der Apriorismus Kants	28
b. Notwendige und tatsächliche Wahrheiten	38
1. Der mathematische Empirismus	38
2. Die psycho-physischen Grundlagen der Raumwahrnehmung	51
3. Die logische Wurzel des a priori	63

Zweiter Abschnitt: Die Einheit der Erkenntnis und des Seins.

I. Die Grenzen der Erkenntnis	72
a. Erscheinung und Ding-an-sich	72
1. Das Ding-an-sich als Realität	72
2. Das problematische und das imaginäre Ding-an-sich	80
b. Theoretische und praktische Vernunft	88
1. Die transzendente Freiheit	88
2. Der providentielle Evolutionismus	101
3. Die Philosophie des Als-Ob	115
II. Sein und Bewußtsein	124
a. Der Primat des Bewußtseins	124
1. Das Sein als logisches Postulat	124
2. Die Philosophie der Bewußtseinsimmanenz	134
α . Das Sein als empirischer Bewußtseinsinhalt	134
β . Das Sein als wissenschaftlicher Bewußtseinsinhalt	143
b. Der Primat des Seins	149